

Wenn dieser Newsletter nicht korrekt angezeigt wird, [klicken Sie bitte hier](#).



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

AirConnect-NF Newsletter

4. Ausgabe - Juli 2020

Sehr geehrter Damen und Herren,

Sie erhalten heute die 4. Ausgabe des Newsletters zum Innovationsprojekt **AirConnect-NF**.

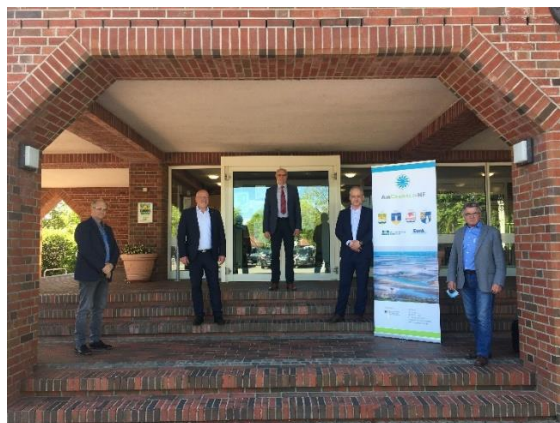
Das Projekt ist erfolgreich abgeschlossen worden! Wie in der Sonderausgabe im Mai angekündigt, fand die Abschlussveranstaltung des Innovationsprojekts

am 19. Mai im Lecker Rathaus im Kreise des Projektteams und mit Vertreter/innen von kommunaler- und Bundestagebene statt.

Erfahren Sie heute alles über die Veranstaltung, die Ergebnisse und den Abschluss des Projekts sowie über eine Veröffentlichung in der Zeitschrift "Die Gemeinde" des Baden-Württembergischen Gemeindetags und lesen Sie einen Bericht der GКУ Standortentwicklung GmbH zum Drohnen-Kompetenz-Zentrum EDXK und einen kurzen Ausblick. **Ganz aktuell: Schauen Sie sich die Vorträge der internen Projektabschlussveranstaltung der Referentinnen und Referenten in sieben verschiedenen Videos an!**

Folgen Sie den Ereignissen des Projekts auch gerne auf der homepage unter www.airconnect-nf.de.

Erfolgreiche interne Projektabschlussveranstaltung des Innovationsprojekts AirConnect-NF



Interne Abschlussveranstaltung des Innovationsprojekts AirConnect-NF im Lecker Rathaus (v.li.): Dirk Enewaldsen (Bürgermeister der Gemeinde Tinningstedt), Andreas Deidert (Bürgermeister der Gemeinde Leck), Hartmut Röder (GКУ Standortentwicklung GmbH), Ralph Hirschberg (EurA AG, Niederlassung Schleswig-Holstein), Werner Schweizer (Bürgermeister der Gemeinde Klixbüll), copyright: Melissa Körner (EurA AG)



Projektleiter Ralph Hirschberg (EurA AG, Niederlassung Schleswig-Holstein), copyright: Melissa Körner (EurA AG)

"Tolle Chancen für Deutschland", so eröffnete die **Bundestagsabgeordnete Astrid Damerow** die Veranstaltung und wies auf den am 13. Mai vorgestellten Aktionsplan von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer hin. Sie verdeutlichte die Wichtigkeit von Innovationen und Visionen in strukturschwachen Regionen wie Nordfriesland.

Lesen Sie für alle weiteren Details gerne die Pressemitteilung der EurA AG.

[Zur Pressemitteilung](#)

Erkenntnisse aus der Machbarkeitsstudie



"Für das Thema 'Autonomes Fliegen' bietet Nordfriesland mit seinen Inseln und Halligen ein perfektes Übungsumfeld, beispielsweise für die Gesundheitsversorgung oder Seenotrettung." - **Dr. Matthias Hüppauff, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH**



Können Herausforderungen in der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum und auf den Halligen durch Drohnen oder Flugtaxis verbessert werden?
"Auf jeden Fall, die Durchführung müsste jedoch in Projekten und Reallaboren erprobt und getestet werden." - **Dr. Niels Renzing, Projektleiter HALLIGeMED, UKSH**



"Die EU hat einen Fahrplan für das Verkehrsmanagement von Drohnen zur Vollautomatisierung bis zum Jahr 2035 aufgestellt." - **Christian Klit Johansen, Stellvertretender Leiter des Zentrums Süddänische Universität (SDU)**



"Der rechtliche Status ist etwa genauso gut organisiert. Ja. Brexit hat es geschafft." - **Dr. Steve Wright, Professor an der Universität aus Westengland (UWE)**

NAVI AIR

"Grundsätzlich begrüße ich alle Aktivitäten, die Drohnenanwendung fördern. Ich bin aber ein bisschen skeptisch gegenüber dem Thema Testfeldern, weil diese grundsätzlich den Nutzern vorschreiben, wo getestet werden kann. Es muss gleichzeitig an skalierbare Lösungen außerhalb von Testfeldern gedacht werden." - **Jakob Jensen Prühs, Manager für das UAM-System bei Naviair**

Videos von den Vorträgen der internen Abschlussveranstaltung
jetzt auf der Projekthomepage verfügbar!



Quelle: www.pixabay.com

Die Videos der internen Projektabschlussveranstaltung sind jetzt auf der Projekthomepage unter NEWS & EVENTS abrufbar.

Verschaffen Sie sich in sieben verschiedenen Videos einen Eindruck der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie anhand der Vorträge von:

Astrid Damerow (Bundestagsabgeordnete) und **Ingo Böhm** (Amtsvorsteher Amt Südtondern), **Ralph Hirschberg** (Projektleiter) und **Melissa Körner** (Projektmanagement, beide EurA AG - Niederlassung Schleswig-Holstein), **Werner Schweizer** (Bürgermeister der Gemeinde Klixbüll), **Flemming Traulsen** (EurA AG, ebenfalls Niederlassung Schleswig-Holstein), **Dr. Norbert Siepenkötter** (RWTH Aachen University), **Robert Günnel** (EurA AG, Niederlassung Aachen) sowie Herrn **Hartmut Röder** (GKU Standortentwicklung GmbH).

[Zu den Videos](#)

Forschen für die Elektro-Mobilität im unteren Luftraum -
die GKU Standortentwicklung GmbH im Projekt AirConnect-NF



Die GKU Standortentwicklung GmbH beschäftigt sich mit dem komplexen Aufgabenfeld der Revitalisierung in Bezug auf Nutzungswandel, Wieder- und Neubelebung sowie der Um- und Neugestaltung von vormals gewerblich genutzten Brachflächen. Das Unternehmen bringt Erfahrungen aus Konversionsprojekten und der Beförderung von Investitionen in regenerative Energien zur Entwicklung des ländlichen Raums mit in das Projekt ein.

"Die Küsten- und Grenzregion Nordfriesland besitzt selten günstige Rahmenbedingungen, um der rasant wachsenden emissionsarmen Elektro-Luftfahrt weitere Impulse und Raum für Innovationen zu geben, das unbemannte autonome Fliegen zu befördern." Die "drone economy", die Entwicklung und der gewerbliche Einsatz von Drohnen, vollzieht sich derzeit in atemberaubender Schnelligkeit bereits vor der Haustür: in der Landwirtschaft, im Bau und Handwerk, bei Polizei und Feuerwehr, in der Logistik, im Gesundheitswesen, in der Seenotrettung, im Naturschutz oder in der Ferndiagnose von Windkraftanlagen.

Dem expansiven Drohneneinsatz in der Gesellschaft hinkt jedoch das theoretische Wissen, die Kenntnis der Vorschriften, das Gefahrenbewusstsein der Anwender weit hinterher. Die einschlägigen Vorschriften sind wenig

bekannt, womit sich neue Gefahrenquellen ergeben. AirConnect-NF hat zu der Erkenntnis geführt, im Rahmen der Planungen für einen zivilen AIRPARK auf dem ehemaligen NATO-Flugplatz Leck ein **Kompetenzzentrum für Drohnenflug** als regionalen Entwicklungs-, Test-, Service- und Ausbildungsstützpunkt einzurichten.

Lesen Sie hier einen Artikel der GKU Standortentwicklung GmbH von Hartmut Röder aus dem AirConnect-NF Projektteam.

[Zum Artikel](#)

[Zur Homepage der GKU Standortentwicklung GmbH](#)

Flyer demnächst erhältlich!

Ab demnächst wird ein Flyer rund um alle wichtigen Informationen und die Ergebnisse in Kurzform über das Innovationsprojekt erhältlich sein. Der Flyer steht in Kürze auf der Projekthomepage zum Download bereit.

Artikelveröffentlichung in "Die Gemeinde" (BWGZ) 07/2020

In der Ausgabe des 15. Aprils 2020 der BWGZ 07/2020 der Zeitschrift "Die Gemeinde" (Zeitschrift für die Städte und Gemeinden, Stadträte, Gemeinderäte und Ortschaftsräte; Organ des Gemeindetags Baden-Württemberg) ist **ein Artikel über AirConnect-NF** erschienen, um dadurch das Projekt auch deutschlandweit publik zu machen.

Ausblick

Den Projektabschluss möchten wir an dieser Stelle nutzen, um uns bei allen Beteiligten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit sowie die Ideenvielfalt und den Einsatz zu bedanken, was alles zusammen schließlich zu den erkenntnisbringenden Ergebnissen und dem zukunftsweisenden Abschluss geführt hat. Momentan erarbeitet das Projektteam den Endbericht der Machbarkeitsstudie, welcher ebenfalls nach Fertigstellung auf der Projekthomepage veröffentlicht wird.

Alle Projektbeteiligten wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit!



Quelle: www.pixabay.com

